



intros
MEDICAL LASER

MEDICAL AY

LINA

Der Diodenlaser für die Dermatologie

Die moderne Diodenlasertechnologie hat in den letzten Jahren einen einzigartigen Siegeszug in der Medizin angetreten. Keiner vorangegangenen Lasergeneration ist es in einer so kurzen Zeit gelungen, dieses breite Behandlungsspektrum abzudecken. Gerade in der Dermatologie und ästhetischen Medizin haben sich Diodenlaser zu einem unverzichtbaren therapeutischen Instrument entwickelt. Durch die gute Absorption des Laserlichts im Hämoglobin eignet sich der Diodenlaser LINA besonders gut zur Behandlung von vaskulären Hautveränderungen. Mit der **neuen High Impulse Technologie wird die thermische Belastung des Gewebes auf ein Minimum reduziert**. Auch die Epilation kleiner Areale ist nun durch 60 Watt Leistung und Impulszeiten bis zu 100 ms mit LINA-60i möglich. Dank intelligenter Software und intuitiver Benutzerführung gelangen Sie per Touchdisplay und Drehknopf schnell zu den gewünschten Anwendungsprogrammen. Einzelne Parameter können ganz einfach geändert oder neu in den Indikationsspeicher aufgenommen werden.

Gefäßtherapie: Besenreiser, Teleangiektasien, Hämangiome und Couperose

Für viele Patienten stellen die rötlich und bläulich gefärbten Gefäßerweiterungen im Gesicht oder an den Beinen ein ästhetisches Problem dar. Aufgrund der guten Absorption im Hämoglobin ist das Licht des Diodenlasers besonders zur Behandlung dieser Problematiken geeignet. Durch die präzise Abgabe der Lichtenergie wird die Gefäßinnenwand sekundär über das Blut erhitzt und dadurch das Gefäß verödet. Bei diesem Vorgang wird das umliegende Gewebe geschont, gleichzeitig die Wundheilung angeregt und so das Narbenbildungsrisiko reduziert. Der Patient profitiert von der hohen Erfolgsrate und der Nachhaltigkeit dieser Behandlung.



Herpes, Aphten, Warzen und andere störende Hautveränderungen

Die Ausbildung von regelmäßig auftretenden Aphthen und Herpes kann mit Hilfe des Diodenlasers sehr schnell und unkompliziert gestoppt werden. Schon eine kurze Bestrahlungsdauer verhindert eine Verschlimmerung und regt den Heilungsprozess an. Bei regelmäßiger Behandlung mit dem Diodenlaser tritt Herpes deutlich seltener auf. Mit der kurzwelligen infraroten Strahlung des LINA erzielen Sie ebenfalls hervorragende Behandlungsergebnisse in der Warzentherapie, da das Laserlicht zusätzlich zum Gewebeabtrag auch die zuführenden Gefäße der Warze verschließt. Das Rezidivrisiko wird dadurch deutlich minimiert.



Onychomykosetherapie

Die Nagelmykose hat sich in den vergangenen Jahren zur ständig wachsenden Volkskrankheit entwickelt. Mit dem Diodenlaser LINA steht Ihnen ein äußerst effektives System zur Therapie der Onychomykose zur Verfügung. Sie können durch Abgabe hoher Energiedosen thermisch oder mit niedrigen Energiedosen a-thermisch arbeiten. Die schmerzarme, a-thermische Therapie wird erst durch die vorherige Applikation unseres Photosensitizers wirksam.



MADE IN GERMANY

Technische Daten

Leistung: 30Watt / 60Watt
 Wellenlänge: 810nm / 980nm
 Betriebsart: gepulst / cw / high impulse
 Pulzdauer: 1 - 10.000ms
 Speicherplätze: 12 – voreingestellt

Betriebsspannung: 100 - 230V~
 Spotgröße: 1mm; 2,5mm; 4mm / 0,8mm
 Abmaße (HBT): 14 x 30 x 38cm
 Gewicht: 30W = 9,5kg / 60W = 10,5kg
 Zulassung: CE 0494



exklusiver Vertrieb in der Schweiz durch:

Medicalay GmbH
 Ibelweg 18A • CH-6300 Zug
 Telefon: +41 (041) 510 56 60 • Fax: +41 (041) 510 56 61
 E-Mail: info@medicalay.ch • www.medicalay.ch

